

Laufende Nr./ Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
26.2006	6	6034.03

Studienbüro - SB

University of Applied Sciences



Datum
14.12.2006

Amtsblatt der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung IV der Zentralen Hochschulverwaltung,
Prinzregentenufer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11)58 80-43 29

Postanschrift: Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg, Studienbüro
Postfach
90121 Nürnberg
E-Mail: Studienbuero@fh-nuernberg.de

221051.0556-WFK

Studien- und Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot „Beschaffung und Supply Chain Management“ an der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg (WE-BSM)

Vom 11. Dezember 2006

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 6, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 und Abs. 8 Satz 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl. S 245) erlässt die Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg folgende Satzung:

§ 1

Zweck und Ziel der Satzung

Diese Satzung regelt das Weiterbildungsangebot Beschaffung und Supply Chain Management, das Hochschulabsolventen mit Praxiserfahrung bzw. Personen mit einschlägiger fundierter Berufserfahrung in konzentrierter und praxisnaher Form die erforderliche Fachkompetenz vermittelt, damit diese die Gestaltung, Steuerung und Optimierung von Supply Chains qualifiziert begleiten können.

§ 2

Qualifikationsvoraussetzungen

- (1) Voraussetzung für die Teilnahme am Weiterbildungsangebot Beschaffung und Supply Chain Management ist ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium und mindestens zweijährige einschlägige Berufstätigkeit oder eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit.

Über die Einschlägigkeit der Berufstätigkeit sowie über Ausnahmen von der Dauer der Berufstätigkeit entscheidet die Prüfungskommission; gegebenenfalls führt Sie hierzu ein Bewerbungsgespräch.

- (2) Die Teilnahme am Weiterbildungsangebot setzt voraus, dass zwischen dem Teilnehmer und der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg ein Vertrag über die Durchführung des Weiterbildungsangebots zustande gekommen ist.

§ 3

Ausbildungsdauer

Das Weiterbildungsangebot umfasst zwei Semester und wird berufsbegleitend durchgeführt.

§ 4

Lehrveranstaltungen

- (1) Die Fächer, ihre Stundenzahl und die Lehrveranstaltungsart sind in der Anlage 1 zu dieser Satzung festgelegt.
- (2) Ziele und Inhalte der einzelnen Fächer ergeben sich aus dem Veranstaltungsplan.

§ 5

Veranstaltungsplan

Das Georg-Simon-Ohm-Management-Institut erstellt zur Sicherstellung des Lehrangebots und zur Information der Weiterbildungsteilnehmer einen Veranstaltungsplan. Er ist hochschulöffentlich bekanntzumachen. Der Veranstaltungsplan soll insbesondere auch Regelungen und Angaben enthalten über die zeitliche Aufteilung sowie die Form und Organisation der Lehrveranstaltungen.

§ 6

Prüfung

- (1) Im Rahmen des Weiterbildungsangebotes ist eine studienbegleitende Seminararbeit anzufertigen.
- (2) Das Weiterbildungsangebot schließt mit einer zweistündigen Abschlussprüfung ab. Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung ist die Teilnahme an mindestens 70 % der Lehrveranstaltungen. Die Prüfungskommission entscheidet auf Antrag über die Zulassung zur Prüfung bei nicht ausreichendem Teilnahmenachweis.
- (3) Das Weiterbildungsangebot ist erfolgreich abgeschlossen, wenn sowohl in der Seminararbeit als auch in der Abschlussprüfung jeweils mindestens die Note "ausreichend" erzielt wurde. Die Gesamtnote errechnet sich als arithmetisches Mittel der beiden Teilleistungen.

- (4) Ist eine der beiden Leistungen nicht ausreichend, kann der Teilnehmer eine mündliche Nachprüfung beantragen. Die mündliche Prüfung dauert 30 Minuten. Die entsprechende Teilnote ergibt sich als arithmetisches Mittel der schriftlichen und mündlichen Leistung.
- (5) Die Prüfung kann einmal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

§ 7

Zeugnis

Über das bestandene Weiterbildungsangebot werden ein Zeugnis und ein Zertifikat nach den Mustern in den Anlagen 2 und 3 zu dieser Satzung erteilt.

§ 8

Prüfungskommission

Am Georg-Simon-Ohm-Management-Institut wird eine Prüfungskommission gebildet, die aus drei hauptamtlich lehrenden Professoren besteht.

Diese Prüfungskommission ist auch für das Weiterbildungsangebot Beschaffung und Supply Chain Management zuständig und übernimmt die Aufgaben des Prüfungsamts.

§ 9

Sonstige Bestimmungen

Für das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot, insbesondere die Prüfung und das Prüfungsverfahren, gelten die Vorschriften der Rahmenprüfungsordnung für die Fachhochschulen (RaPO) vom 17. Oktober 2001 (GVBl S.686) sowie der Allgemeinen Prüfungsordnung der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg (PO-FHN) vom 17. Februar 2005 (Amtsblatt der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg 2005 lfd. Nr. 13, www.fh-nuernberg.de) in der jeweils gültigen Fassung entsprechend, soweit dem nicht die Bestimmungen dieser Satzung und der Charakter der berufsbegleitenden Weiterbildung entgegenstehen.

§ 10

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung 15. März 2005 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg vom 19. Juli 2005 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Rektors der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg vom 11. Dezember 2006.

Nürnberg, 11. Dezember 2006

Prof. Dr. Michael Braun

Rektor

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg 2006, lfd. Nr. 26, www.fh-nuernberg.de, veröffentlicht. Die Veröffentlichung wurde am 14. Dezember 2006 in der Hochschule bekannt gegeben.

Anlage 1:

Fächerübersicht des Weiterbildungsangebots „Beschaffung und Supply Chain Management“

Fach	Std. ¹⁾	Art der Lehrveranstaltung	Prüfung, Art und Dauer in Minuten	Zulassungsvoraussetzung
Supply Chain Strategie und Beschaffungsmarktstrategie	16	SU		-
Lieferantenmanagement und Beziehungsmanagement	16	SU		-
Make or Buy	16	SU		-
Bestellprozess und e-procurement	16	SU		-
C-Teilemanagement	8	SU		-
E-Katalogeinkauf	8	SU		-
Supply Chain Management - Materialflüsse	16	SU		-
Entwicklungspartnerschaft	16	SU		-
Global Sourcing und Global Networking	16	SU		-
Rechtliche Aspekte in der Supply Chain	16	SU		-
Qualitätsmanagement in der Supply Chain	16	SU		-
Balanced Scorecard und Einkaufscontrolling	16	SU		-
Reengineering in der Supply Chain	16	SU		-
Aktuelle Fragen im Supply Chain Management	8	S		-
Seminararbeit			PStA	-
Schriftliche Prüfung			schrP ² 120	TN
Gesamt	200			

1) Die Lehrveranstaltungen haben eine Dauer von 45 Minuten.

2) Die Abschlussprüfung enthält Anteile aus vier Fächern, die jeweils von der Prüfungskommission ausgewählt werden.

Erläuterungen:

PStA = Prüfungsstudienarbeit
schrP = schriftliche Prüfung
TN = Teilnahmenachweis
SU = Seminaristischer Unterricht
S = Seminar



GEORG - SIMON - OHM
MANAGEMENT-INSTITUT
HOCHSCHULINSTITUT FÜR AUSSENWIRTSCHAFT

Georg-Simon-Ohm Management-Institut, Kressengartenstr. 2, 90402 Nürnberg

Die GEORG-SIMON-OHM-FACHHOCHSCHULE NÜRNBERG

bestätigt, dass

«Anrede» «Vorname» «Nachname»

geboren am «Geburtstag» in «Geburtsort»

vom [...] bis [...] nach

abgelegter 2-stündiger Abschlussprüfung

mit Erfolg am Weiterbildungsprogramm

Supply Chain Manager teilgenommen hat.

«Anrede» «Vorname» «Nachname» ist somit berechtigt, sich

Supply Chain Manager (FH Nürnberg)

zu nennen.

Nürnberg, [...]

Prof. Dr. Michael Braun
Rektor

Prof. Dr. Gerhard Heß
Programmleiter

Zertifikat



GEORG-SIMON-OHM
MANAGEMENT-INSTITUT

HOCHSCHULINSTITUT FÜR AUSSENWIRTSCHAFT
Georg-Simon-Ohm management-institut, Kressengartenstr. 2, 90402 Nürnberg

Zeugnis

[Herr Frau ...]

hat vom [...] bis [...] (25 Tage á 8 Stunden = 200 Stunden) am

Weiterbildungsprogramm
Supply Chain Manager (FH, Nürnberg)

mit den folgenden Inhalten teilgenommen:

- Supply Chain Strategie und Beschaffungsmarktstrategie
- Lieferanten- und Beziehungsmanagement
- Make or Buy (Outsourcing)
- Bestellprozesse und e-procurement
- C-Teilemanagement
- E-Katalogeinkauf
- Supply Chain Management: Materialflüsse
- Entwicklungspartnerschaft
- Global Sourcing und Global Networking
- Rechtliche Aspekte in der Supply Chain
- Qualitätsmanagement in der Supply Chain
- Balanced Scorecard und Einkaufscontrolling
- Reengineering in der Supply Chain

Ausarbeitung einer Seminararbeit zu einer Fragestellung aus der aktuellen Berufspraxis.

[Herr Frau ...] hat die Abschlussprüfung mit der **Gesamtnote [...]**

erfolgreich bestanden. Die Gesamtnote setzt sich zusammen aus der

Prüfungsnote: [...] und der Seminararbeitsnote: [...].

Nürnberg, ...

Prof. Dr. Michael Braun
Rektor

Prof. Dr. Gerhard Heß
Programmleiter